

Wir über uns:



Der Verein Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke e.V. ist eine Selbsthilfeorganisation. Wir setzen uns kreisweit dafür ein, dass die Situation von Menschen mit Demenz und ihren Familien verbessert wird.

„Leben mit Demenz“ wurde 2005 von betroffenen Angehörigen, ehrenamtlich Engagierten und Fachleuten als gemeinnütziger Verein gegründet. Der Verein entwickelt und fördert Hilfen für alle von fortschreitenden Demenzerkrankungen betroffenen Menschen. Dies schließt Angehörige und alle anderen ein, die an der Versorgung beteiligt sind. Die Arbeit wird ehrenamtlich geleistet. Die Geschäftsstelle befindet sich in Minden.



Doppelt hilft besser bei Demenz

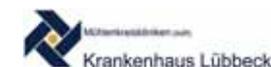
**Neue Wege im Krankenhaus Lübbecke
bei der Betreuung von Patienten mit Demenz
Helfen Sie mit!**

Leben mit Demenz

Alzheimergesellschaft
Kreis Minden-Lübbecke e.V.
Goethestr. 42
32427 Minden
Tel. 05 71 - 9 74 29 69
Fax 05 71 - 9 74 29 68
www.leben-mit-demenz.info

Dr. phil. Harriet Heier, 1. Vorsitzende
Prof. Dr. med. Udo Schneider, 2. Vorsitzender
Dr. med. Alexander Hemmersbach, 3. Vorsitzender

Eine Initiative von
Leben mit Demenz
Alzheimergesellschaft
Kreis Minden-Lübbecke e. V.
in Kooperation mit dem
Krankenhaus Lübbecke



„Doppelt hilft besser bei Demenz!“



Das Problem „Krankenhaus“

Wegen einer plötzlichen Erkrankung wie zum Beispiel einem Beinbruch ins Krankenhaus zu kommen, bedeutet für Menschen mit Demenz eine extreme Ausnahmesituation. Für ihr Wohlbefinden brauchen sie eigentlich Geborgenheit und Ruhe, ihre vertraute Umgebung und ihren gewohnten Tagesablauf. Im Krankenhaus herrschen aus ihrer Sicht stattdessen Anonymität, Hektik, Unübersichtlichkeit und gänzlich andere Tagesstrukturen. Noch dazu belastet die Patienten ein akutes körperliches Problem, das sie vielleicht gar nicht richtig einordnen können.

Wo alles Gewohnte plötzlich wegbricht, kann eine vertraute Person stabilisierend einwirken, die gewissermaßen als „Hilfs-Ich“ auftritt. Wo pflegende Angehörige als Übersetzer und Vermittler zwischen dem Kranken und der fremden Krankenhauswelt zur Verfügung stehen, können sie die Situation deutlich entschärfen. – Aber auch dafür gibt es im Krankenhausalltag nicht immer genügend Raum und so leiden oftmals pflegende Angehörige eher mit als dass sie helfen könnten.

Das Projekt

Um die Situation von Menschen mit Demenz im Krankenhaus zu verbessern, haben die Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke e. V. und das Krankenhaus Lübbecke sich ein besonderes Betreuungskonzept zum Ziel gesetzt. Das Projekt „Doppelt hilft besser bei Demenz“ im Krankenhaus Lübbecke will der Tatsache gerecht werden, dass Pflegekräfte, Ärzte und Angehörige gemeinsam dem demenzerkrankten Patienten die bestmögliche Hilfe bieten können.

Für das Projekt sind zwei Modellstationen vorgesehen. Hier wurden bereits alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter speziell geschult. So bald wie möglich sollen nun auch noch die Angehörigen an Behandlung und Pflege beteiligt werden, bis hin zu der Möglichkeit, sich mit in das Krankenhaus aufnehmen zu lassen (Rooming-In). Fester Bestandteil des Projekts sind darüber hinaus Schulungen für pflegende Angehörige, in denen sie lernen, wie sie einen Krankenhausaufenthalt ihres Angehörigen optimal begleiten können und wie sie auch zu Hause besser zurecht kommen.

Helfen Sie mit!

Um die Initiative „Doppelt hilft besser bei Demenz“ im Krankenhaus Lübbecke über 18 Monate erproben zu können und dann auch für weitere Stationen und für andere Krankenhäuser nutzbar zu machen, brauchen wir Ihre Hilfe. Da es für unsere Problemlösung der „Doppel-Hilfe“ natürlich noch keine „Regelfinanzierung“ gibt, bitten wir Sie mit diesem Faltblatt sehr herzlich, unser Projekt

„Doppelt hilft besser bei Demenz!“ Neue Wege im Krankenhaus Lübbecke bei der Betreuung von Patienten mit Demenz

mit Spenden zu unterstützen.

Um die besondere Behandlung und Pflege der ca. 70 Patienten mit Demenz zunächst auf zwei Stationen (Allgemeinchirurgie und Innere) zu ermöglichen, benötigt Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke e.V.:

70 Spenden à 100 Euro

70 Spenden à 10 Euro pro Monat ein Jahr lang

70 Spenden à 50 Euro

(natürlich freuen wir uns auch über andere Beträge)
Wenn Sie unser Projekt unterstützen wollen, überweisen Sie Ihre Spende bitte auf das Konto: 40111866 bei der Sparkasse Minden-Lübbecke, BLZ 490 501 01. Förderer dieses Projekts können bei den geplanten Öffentlichkeitsaktivitäten auf Wunsch gerne genannt werden. Für eine Spendenquittung und Ihre Nennung als Förderer teilen Sie uns bitte auch Ihre Adresse mit.

Wissen hilft. Gemeinschaft stärkt.